



Auslandsstipendium für Maike Thiele

Frau Maike Thiele erhält ein Stipendium der Heinrich-Hertz Stiftung. Dies ermöglicht Frau Thiele, die derzeit als Doktorandin in der Gruppe von Prof. Jochen Niemeyer arbeitet, einen dreimonatigen Auslandsaufenthalt in der Gruppe von Prof. Ivo Leito an der Tartu University in Estland.

Hintergrund zum Forschungsprojekt

Die asymmetrische Organokatalyse ist eine revolutionäre neue Methode zur Herstellung von Molekülen (Nobelpreis 2021 für Chemie). Im Rahmen des Forschungsprojektes an der Tartu University in Estland soll eine bestimmte Klasse von Organokatalysatoren, die sogenannten Brønsted-Säure Katalysatoren, näher charakterisiert werden. Dazu verfügt die Gruppe des Gastgebers von Prof. Ivo Leito über langjähriges Know-How zur Charakterisierung von Brønsted-Säuren durch quantitative Bestimmung der Säurestärken. Mit Hilfe dieser Methoden wird Frau Thiele die von ihr entwickelten Katalysatoren näher untersuchen, um ihre Wirkungsweise besser zu verstehen und die Entwicklung der nächsten Generation von Organokatalysatoren zu ermöglichen.